



Verfügung betreffend Verkehrsanordnungen wegen Baustelle auf der Nationalstrasse N01.16 Kerzers–Brünnen, UeMa Kerzers–Forsthaus, Kanton Bern

vom 16. Februar 2018

Wegen Baustelle auf der Nationalstrasse,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 3^{bis} und 3 Absatz 4 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹

und die Artikel 107 Absätze 1 und 5, 108 Absätze 2 Buchstabe a und 5 sowie 110 Absatz 2 der Signalisationsverordnung vom 5. September 1979²,

verfügt das Bundesamt für Strassen:

I

Festsetzung der Höchstgeschwindigkeit auf der Nationalstrasse N01.16 Kerzers–Brünnen im Baustellenbereich:

in Fahrtrichtung Lausanne

- Mittelstreifenüberfahrt km 153.600 bis km 154.700: 80 km/h
 - Bauetappe 1 von km 145.000 bis km 150.100: 80 km/h
 - Bauetappe 2 von km 148.200 bis km 153.400: 80 km/h
 - Bauetappe 3 von km 151.500 bis km 156.300: 80 km/h
 - Bauetappe 4 von km 153.800 bis km 160.100: 80 km/h
 - Bauetappe 5 von km 145.100 bis km 151.200: 80 km/h
 - Bauetappe 6 von km 148.100 bis km 153.400: 80 km/h
 - Bauetappe 7 von km 151.400 bis km 156.400: 80 km/h
 - Bauetappe 8 von km 153.600 bis km 160.100: 80 km/h

¹ SR 741.01

² SR 741.21

in Fahrtrichtung Bern

- Mittelstreifenüberfahrt km 153.400 bis km 154.600: 80 km/h
- Ausfahrt Brünnen km 158.550 bis 158.850: 80 km/h
 - Bauetappe 1 von km 144.600 bis km 149.900: 80 km/h
 - Bauetappe 2 von km 147.900 bis km 153.200: 80 km/h
 - Bauetappe 3 von km 151.100 bis km 156.100: 80 km/h
 - Bauetappe 4 von km 153.400 bis km 159.200: 80 km/h
 - Bauetappe 5 von km 145.300 bis km 149.800: 80 km/h
 - Bauetappe 6 von km 147.900 bis km 153.100: 80 km/h
 - Bauetappe 7 von km 151.300 bis km 156.000: 80 km/h
 - Bauetappe 8 von km 153.400 bis km 159.100: 80 km/h

II

Etappenweise wird 400 m vorgelagert der jeweiligen Bauetappe die Geschwindigkeit auf 100 km/h signalisiert.

III

Mittelstreifenüberfahrt und punktuelle Entwässerungssanierungen:

- Verschwenkung der beiden Fahrstreifen im Baustellenbereich bei Bedarf in beiden Fahrtrichtungen.

Verkehrers schwerung Ausfahrt Brünnen in Fahrtrichtung Bern:

- Verschwenkung der Ausfahrtsspur.

Kaltmicrobelag:

- Richtung 1: Nach rechts verschwenkte 2-streifige Verkehrsführung
- Richtung 2: tagsüber 1-streifige Verkehrsführung im Baustellenbereich sowie 1-streifige Überleitung auf die Gegenfahrbahn. Nachts ist der Baustellenbereich zw. 20.00 bis 06.00 Uhr gesperrt.

IV

Die maximale Durchfahrtsbreite beträgt im Baustellenbereich auf dem Trasse mit einspuriger Verkehrsführung 3,40 m und bei zweispuriger Verkehrsführung 3,00 m auf der Normal- und 2,50 m auf der Überholspur.

V

Die Verkehrsanordnungen werden gemäss Signalisationsplan und entsprechend dem Baufortschritt signalisiert und gelten ab 3. April 2018 bis Ende der Bauphase 8 (voraussichtlich ca. 14. September 2018).

VI

Einer allfälligen Beschwerde wird die aufschiebende Wirkung entzogen.

VII

Gegen die vorliegende Verfügung kann gemäss Artikel 47 Absatz 1 Buchstabe b des Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 20. Dezember 1968 (VwVG; RS 172.021) innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerdeschrift hat das Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hat. Detaillierte Unterlagen können während der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Strassen, Infrastruktur-filiale Thun, Uttigenstrasse 54, 3600 Thun, eingesehen werden.

27. Februar 2018

Bundesamt für Strassen
Abt. Strasseninfrastruktur West:

Jean-Bernard Duchoud
Vizedirektor,
Abteilungschef